

Speedway Team Cup (2. Bundesliga) und Clubmeisterschaft beim SC Neuenknick

Gleich zwei Speedwayveranstaltungen richtet der SC Neuenknick zum Saisonende im Oktober aus. Am Sonntag, 1. Oktober, wird im Lindenau-Stadion des Motorsportclubs in Petershagen der letzte Vorlauf der Team Cup Rennserie 2017 ausgefahren. Am 15. Oktober folgt der Clubleistungsvergleich des SC mit internationalen und nationalen Speedwaysolisten und Hobbyfahrern.

In diesem Jahr tourte die Team Cup Rennserie mit dem Wiedereinsteiger SC Neuenknick und neun weiteren Teams und mit namhaften Speedwayspitzenportlern von Mai bis Oktober durch acht Bundesländer. Bei jedem Rennen kämpften vier Teams im 4er System gegeneinander. Das Publikumsinteresse an der Rennserie, die nach neun Vorläufen in einem sicherlich hochspannenden Finale in Herxheim (8. Oktober) das Team Cup Siegerteam 2017 ermittelt, ist merklich gestiegen zumal im Team Cup auch Spitzenfahrer aus der 1. Bundesliga an den Start gehen dürfen.

Bei diesem ADAC-Rennen des SC stehen sich die Speedwayteams MSC Herxheim Drifters, Black Forest Eagles, MSC Berghaupten, die Hexen vom SC Neuenknick und das Emsland Speedwayteam vom MSC Dohren gegenüber. Für Neuenknick gehen Sascha Stumpe, Steven Mauer, Fabian Neid und Maximilian Firnis an den Start (250er-Reserve Jan Meyer, 500er-Reserve Marc Leon Tebbe).

Favorit dieses Rennens ist das Emsland Speedwayteam vom MSC Dohren um Tobias Kroner, Ex-Deutscher Meister, mehrfacher Deutscher Mannschaftsmeister, Vize Paar Europameister, sowie dem zweifachen Deutschen Speedwayeinzelmeister Kai Huckenbeck. Für Tobi Kroner, der für viele überraschend sein Karriereende angekündigt hat, ist es einer seiner letzten Rennen, die er bestreitet. Das Emsland Team bringt 94 Vorlaufpunkte (Stand Mitte September) mit, hofft aber noch auf Punkteausbeute beim Rennen in Güstrow (23. September). Die Neuenknicker Hexen haben in ihren Vorlaufrennen, anfangs noch mit dem starken SC Fahrer Christian Hefenbrock als Kapitän, 41 Laufpunkte erkämpfen können und hoffen ebenfalls darauf, sich durch eine starke Leistung beim 8. Vorlauf in Güstrow um eine oder zwei Positionen im Tabellenrang zu verbessern. Die Fahrer vom MSC Berghaupten um Kapitän Max Dilger stehen derzeit bei 35 Punkten haben aber bis zum

Finale noch zwei Rennen vor sich. Und das Speedwayteam vom MSC Herxheim um den Kapitän und zweifachen Langbahnweltmeister Erik Riss hat bei derzeit 31 Vorlaufpunkten vor dem Finale noch zwei Rennen vor sich.

Man darf gespannt sein, welche Teams in Herxheim die Podestplätze unter sich aufteilen. Favorit sind der MSC Olching, der MSC Herxheim und der MSC Dohren

Das Rahmenprogramm des Team Cups Rennens bestreiten eine Gruppe von Speedkarts sowie Junior B Speedwayfahrer, die um Punkte für die Norddeutsche Bahnmeisterschaft 2017 kämpfen. Das Training sowie die ersten Vorläufe des Rahmenprogramms beginnen um 9.00 Uhr. Das Hauptrennen startet um 13.30 Uhr.

*André Lindhorst
Pressesprecher SC Neuenknick*

Fotos:

*Sascha Stumpe, SC Neuenknick, Foto: Ubbo Bandy
Christian Hefenbrock, SC Neuenknick, Foto: Ubbo Bandy*

*Zum **Clubleistungsvergleich**, den der Speedwayverein am 15. Oktober veranstaltet, lädt der SC neben seinen eigenen internationalen und nationalen Fahrern aller Klassen auch wieder Gäste und Hobbyfahrer ein. Bei den 500ccm-Piloten geht es auch in diesem Jahr wieder um den begehrten Ernst-Dammeier-Pokal, der nach einem wichtigen Förderer des Clubs benannt ist. Vor einem Jahr dominierte Willy Kennis mit perfekten Starts und einem fehlerlosem Speedwaystil und begeisterte das Publikum. Der Belgier zählt auch in diesem Jahr trotz seines Alters von 64 Jahren wieder zu den Favoriten. Das Training des Leistungsvergleichs beginnt um 9.00 Uhr, die Läufe werden um 13.00 Uhr gestartet. Der Eintritt ist frei.*

*André Lindhorst
Pressesprecher SC Neuenknick*